

RPM_V 6098

[Roemer- und Pelizaeus-Museum Hildesheim](#)

Haumesser

Afrika, Zentralafrika, Kamerun, Südkamerun

Einzelteil

geschmiedet
geschnitzt

Ende 19./Anfang 20. Jahrhundert

/

Gustav Pelizaeus

Waffe

Ethnographica

No attribution

vermutlich 1913

als Schenkung

Gustav Pelizaeus

unbekannt

- 1913 acquired through Roemer-Museum Hildesheim (bis 1894: Städtisches Museum) als Schenkung at/from Gustav Pelizaeus.
- Ende 19./Anfang 20. Jahrhundert acquired through Gustav Pelizaeus (1859-1944) durch unbekannte Erwerbsart at/from unbekannter Sammler in Kamerun.
- Ende 19./Anfang 20. Jahrhundert acquired through unbekanntem Sammler durch unbekannte Erwerbsart at/from unbekannter Person in Kamerun.

Gustav Pelizaeus war der jüngere Bruder von Wilhelm Pelizaeus. Er war Kaufmann in Bremen und u. a. an Plantagen in Kamerun beteiligt. Selbst hat er Afrika nie besucht, es haben also andere (Angestellte?) für ihn gesammelt. Das Messer muss zu seiner Schenkung aus dem Jahr 1913 gehören (siehe RPM_V 5853 ff).

SL

Haumesser ähnlich wie 6097, von den Zierlinien ist aber nur die kürzeste, die von der Spitze nach dem in der Klinge befindlichen Loch laufende, stark herausgearbeitet. Pelizaeus, Geschenk

Eintrag auf Karteikarte ist identisch mit Eintrag im Inventarbuch.

2022

12

Status

Provenienz noch nicht bearbeitet

PDF

[PDF](#)

PDF

[PDF](#)

https://www.postcolonial-provenance-research.com/cn/database/exposition/rpm_v-6098/